

Universität Bremen: neues Open Science Training Programm

19.02.2021 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Die Universität Bremen entwickelt ein Open Science und Open Innovation Training für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler in Kooperation mit acht Partneruniversitäten aus Europa. Das Projekt wird von der EU mit insgesamt 250.000 € gefördert und ist Anfang 2021 gestartet.

Dr. Björn Oliver Schmidt vom Referat für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs der Universität Bremen erläutert:

„Unser Ziel ist ein praktisches Trainingsprogramm in den Bereichen Open Innovation, Entrepreneurship und Open Science zu erarbeiten. Das Trainingsprogramm soll als Basis für eine Best-Practice-Ausbildung auf europäischer Ebene dienen.“

In enger Zusammenarbeit übernehmen Dr. Tanja Hörner von der U Bremen Research Alliance und Dr. Björn Oliver Schmidt die Leitung des Teilprojekts „Open Science Training“ gemeinsam mit der Universität Eastern Finland.

An sogenannten Train-the-Trainer Kursen können Interessierte aus der Allianz teilnehmen. In den Train-the-Trainer-Kursen haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, praktische Trainingskonzepte zu entwickeln, um zentrale Inhalte zu erlernen. Des Weiteren soll eine Vernetzung mit der internationalen Community stattfinden.

Angeboten werden Hands-on Open Science Trainingskonzepte z.B. im Rahmen der interdisziplinären Ausbildung von Doktorandinnen und Doktoranden „Data Train – Training in Research Data Management and Data Science“ der U Bremen Research Alliance, die sich derzeit im Aufbau befindet. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit an Trainingsprogrammen anderer Teilprojekte (Open Innovation & Entrepreneurship) an den jeweiligen Partneruniversitäten teilzunehmen.

Gefördert wird das Projekt im Zuge des „Wissenschaft mit der und für die Gesellschaft“-Programms der Europäischen Union (EU). Das Programm fördert Konzepte, die eine hohe bereichsübergreifende Relevanz für exzellente Forschung und Innovation haben. Dabei gilt der Top-Down-Ansatz, d. h. Förderthemen sind vorgegeben.

Unter dem Projekttitel „Developing and Implementing hands-on training on Open Science and Open Innovation for Doctoral Candidates“ (DIOSI) arbeiten insgesamt elf internationale Universitäten und Partner an unterschiedlichen Ausbildungsprogrammen.

In der U Bremen Research Alliance kooperieren die Universität Bremen und elf der Bund-Länder-finanzierten außeruniversitären Forschungsinstitute in Bremen. Mit der Allianz soll die Forschungsk Kooperation multilateral strategisch ausgerichtet und gestärkt werden.

Quelle: Universität Bremen/ IDW Nachrichten

Redaktion: 19.02.2021 von Mirjam Buse, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Finnland, EU

Themen: Bildung und Hochschulen, Fachkräfte, Innovation

[Zurück](#)

Weitere Informationen